

**ACTIVIDAD CULTURAL
INSTITUTO CERVANTES HAMBURGO
09 de septiembre de 2010
Instituto Cervantes Hamburgo
Chilehaus, entrada B
Fischertwiete 1
20095 Hamburgo**

El Instituto Cervantes de Hamburgo en colaboración con el Instituto Goethe, el Instituto Italiano, el Instituto francés y con el Harbourfront Festival Hamburg, presentó a los artistas de novela gráfica Ángel de la Calle y Reinhard Kleist. La presentación y moderación estuvieron a cargo de Andreas Platthaus y la traducción fue de Isabel Navarro.

Internet www.harbourfront-hamburg.com
9 de septiembre 2010



Wir über uns

Das Harbour Front Literaturfestival Hamburg stellt sich vor

2009 ist das Gründungsjahr des Harbour Front Festivals. Zu über 80 Veranstaltungen im und am Hamburger Hafen kamen an elf Tagen im September über 16 000 Zuschauer. Prominente Stimmen wie Georg Kreisler ("Das Harbour Front Festival für Hamburg ist notwendig. Alles was die Kunst den Menschen näher bringt ist notwendig. Und wenn Hamburg und Harbour Front dazu beitragen können, ist das umso besser.") und Wolf Biermann ("Wenn eine Stadt wie Hamburg ein Literaturfestival etabliert – gerade an der Elbe – dann kann das gar nicht falsch sein.") betonten die Notwendigkeit eines Literaturfestivals in Hamburg und konkret im Hamburger Hafen, der ein Zentrum verschiedener Sprachen, Religionen und Kulturen ist und damit ein Spiegelbild dessen, was Literatur weltweit darstellt. 100 Autoren, 22 Schauspieler und 56 Moderatoren begeisterten die Hamburger für die Literatur. In lauschigen Nächten war die Cap San Diego der Mittelpunkt des Festivals.

Möglich ist dieses große Literaturspektakel im Hamburger Hafen nur durch die Hauptförderer, die Kühne Stiftung und die Kulturbehörde Hamburg sowie die vielen Kooperationspartner.

Das Programm des Festivals 2010 setzt sich vor allem aus den Neuerscheinungen des Herbstes zusammen. So werden den Hamburgerinnen und Hamburgern kurz vor der Frankfurter Buchmesse nationale und internationale Autoren aller Genres der Literatur präsentiert. Aktuelle gesellschaftspolitische Themen, spannende Begegnungen zwischen Autoren und Journalisten, Schauspielern, Musikern und Wissenschaftlern sowie Filmvorführungen und musikalische Darbietungen runden das Programm ab. 2010 wird zum ersten Mal der Klaus-Michael Kühne Preis für den besten Debütroman vergeben.

Die Initiatoren sind davon überzeugt, dass ein solch ehrgeiziges literarisches Literaturprogramm nur in enger Kooperation mit bestehenden literarischen Initiativen und Institutionen denkbar ist - diese sind im Einzelnen: Das Literaturhaus Hamburg, der Macht e.V. in Hamburg und dem Team von "Seiteneinsteiger" für das Kinder- und Jugendprogramm.

Eingeteilt in fünf Zentren finden sich auf dem gesamten Hafengelände einmalige Veranstaltungsorte, die im September fest in literarischer Hand sein werden:

1. Landungsbrücken mit Cap San Diego, Pressehaus Gruner+Jahr und der Fischauktionshalle Hamburg
2. Reeperbahn samt St. Pauli Theater, Imperial Theater, dem Museum für Hamburgische Geschichte und dem Uebel & Gefährlich
3. HafenCity mit dem dem HafenCity InfoCenter im Kesselhaus, der Katharinenschule in der HafenCity, Kühne+Nagel und dem CARLS an der Elbphilharmonie
4. Speicherstadt: Zu Gast in der Hauptkirche St. Katharinen und dem **Instituto Cervantes** im Chilehaus
5. In und um den Hafen: Die Duckdalben, das Altonaer Museum, der Stückgutfrachter MS Bleichen, die Laeishalle, das IBA Dock, die Markthalle und die Akademie der Freien Künste e.V.

In diesem Jahr werden innerhalb von elf Tagen rund 87 Veranstaltungen im Rahmen von Harbour Front stattfinden. Dabei werden 114 Autoren aus 21 Ländern im Hamburger Hafen auftreten.



Harbour Front Literaturfestival

Das Programm des Festivals 2010 setzt sich vor allem aus den Neuerscheinungen des Herbstes zusammen. So werden den Hamburgerinnen und Hamburgern kurz vor der Frankfurter Buchmesse nationale und internationale Autoren aller Genres der Literatur präsentiert. Aktuelle gesellschaftspolitische Themen, spannende Begegnungen zwischen Autoren und Journalisten, Schauspielern, Musikern und Wissenschaftlern sowie Filmvorführungen und musikalische Darbietungen runden das Programm ab. 2010 wird zum ersten Mal der Klaus-Michael Kühne Preis für den besten Debütroman vergeben.

In diesem Jahr werden innerhalb von elf Tagen rund 87 Veranstaltungen im Rahmen von Harbour Front stattfinden. Dabei werden 114 Autoren aus 21 Ländern im Hamburger Hafen auftreten.

Eingeteilt in fünf Zentren finden sich auf dem gesamten Hafengelände einmalige Veranstaltungsorte, die im September fest in literarischer Hand sein werden:

1. Landungsbrücken mit Cap San Diego, Pressehaus Gruner+Jahr und der Fischauktionshalle Hamburg
2. Reeperbahn samt St. Pauli Theater, Imperial Theater, dem Museum für Hamburgische Geschichte und dem Uebel & Gefährlich
3. Hafencity mit dem dem Hafencity InfoCenter im Kesselhaus, der Katharinschule in der Hafencity, Kühne+Nagel und dem CARLS an der Elbphilharmonie

4. Speicherstadt: Zu Gast in der Hauptkirche St. Katharinen und dem **Instituto Cervantes im Chilehaus**
5. In und um den Hafen: Die Duckdalben, das Altonaer Museum, der Stückgutfrachter MS Bleichen, die Laeiszhalle, das IBA Dock, die Markthalle und die Akademie der Freien Künste e.V.

Diario **Hamburger Abendblatt**

2 de septiembre 2010

Hamburger  **Abendblatt**

Abendblatt als Startseite | Abo-service | E-Paper

www.abendblatt.de

 15° | 30°

Wetter in Hamburg

 Shopping  Rechner  Info  Kleinanzeigen 

Bildreiche Erzählungen

2. September 2010, 06:24 Uhr

Graphic Novels verbinden Gezeichnetes und Literatur

Nicht mehr nur die geschriebenen, sondern auch die gezeichneten Geschichten haben in diesem Jahr einen Platz auf dem Harbour Front Festival. Die Kulturinstitute Instituto Cervantes, Institut Français, das Italienische Kulturinstitut Hamburg und das Goethe-Institut stellen beim Internationalen Graphic Novel Salon jeweils einen Künstler ihres Heimatlandes vor. Den festen Platz, den Mangas in der heutigen Jugendkultur haben, würdigt das Festival mit einer Veranstaltung speziell für Schulklassen: Die Mangazeichnerin Anike Hage erzählt am 8.9. von ihrem Werdegang und ihrer Arbeit, zeigt dazu unter anderem ihre Mangafassung des Jugendbuchs "Die Wolke".

Was Graphic Novels angeht, so machen der Spanier Ángel de la Calle und der Deutsche Reinhard Kleist am 9.9. den Anfang. De la Calles bekanntestes Werk, eine biografische Annäherung an die Fotografin und Polit-Aktivistin Tina Modotti, wurde in Spanien und Brasilien bereits mit Preisen ausgezeichnet. Auch Reinhard Kleist ist in Szenekreisen beliebt kein Unbekannter. Schon sein während des Studiums entstandener Comic "Lovecraft" bekam 1996 den Preis des Erlanger Comicsalons als bestes deutschsprachiges Album, seine Johnny-Cash-Biografie erhielt gleich mehrere Preise im In- und Ausland.

Den zweiten Termin des Salons am 16.9. teilen sich Nine Antico und Igor Tuveri, besser bekannt als Igort. Der Italiener erfindet seinen Stil

immer wieder neu, seine Geschichten sind so extravagant wie literarisch. Er gilt schon seit Langem als Teil der italienischen Comic-Avantgarde. Nine Anticos erste große Publikation, ein Band über ihre bewegte Jugend in den 90ern, sorgte für großes Aufsehen und etablierte sie als "R v lation" in der französischen Comic-Szene. Der Salon zeigt exemplarisch, wie ambitioniert Künstler mit dem Medium, das lange Zeit ein Schattendasein führte, umgehen.
"Die Wolke" - der Klassiker als Manga 8.9. 10 Uhr, "Cap San Diego" ( berseebr cke), Veranstaltung nur für Schulklassen
Internationaler Graphic Novel Salon 9.9. ( ngel de la Calle und Reinhard Kleist) und 16.9. (Nine Antico und Igort), 21 Uhr, Hafencity-InfoCenter im Kesselhaus, Karten zu 10,- unter T. 30 30 98 98.
www.internationaler-graphic-novel-salon.de (josi)

Diario **Die Welt**
9 de septiembre 2010

9. September 2010, 08:48 Uhr Abo Shop Newsletter TV-Programm Wetter  DIGITAL REPORTAGE AWARD

WELT  **ONLINE** Nachrichten **Debatte** Schönes Leben Marktplatz **ih**

Politik Wirtschaft Geld Sport Wissen Gesundheit Panorama Kultur

Donnerstag, 9. September 2010

Hamburg am
Donnerstag

AUSSERDEM

China Tours, Wandsbeker Allee 72, Tel. 81 97 38 59, 18:00 Uhr: Vortrag: Mit Fengshui zu Wohlstand und Erfolg? – Anmeldung unter Event@ChinaTours.de

Gruener + Jahr, Am Baumwall 11, Tel. 370 30, 19:00 Uhr: Diskussion: Politik im digitalen Zeitalter – Karten unter Tel. 01805/92 20 09

HafenCity InfoCenter im Kesselhaus, Am Sandtorkai 30, Tel. 36 90 17 99, 21:00 Uhr: Künstlergespräch – Mit Angel de la Calle und Reinhard Kleist, Karten unter Tel. 01805/92 20 09

Haus der Wirtschaft, Kapstadtring 10, Tel. 63 78 49 00, 9:00-17:30 Uhr: Tagung: 5. Deutsch-Chinesisches Bildungsforum – Anmeldung unter wu@kwb.de

Kultwerk West, Kleine Freiheit 42, Tel. 82 74 84, 20:00 Uhr: Gespräch: Hamburg-Mitte – Von Finkenwerder über Wilhelmsburg nach Billstedt. Mutige Projekte und unbewältigte Probleme.

Rathaus Hamburg, Bürgersaal, Rathausmarkt, 20:00 Uhr: Diskussion: Europas Außenbeziehungen zu China – Mehr als nur Wirtschaftshandel? Anmeldung unter Tel. 32 87 32 89

Rathausmarkt, Rathausmarkt, 11:00-22:00 Uhr: Chinesischer Markt

Tibetisches Zentrum, Hermann-Balk-Straße 106, Tel. 644 35 85, 19:00 Uhr: Vortrag: Die Vergänglichkeit und der Tod

Internet www.mopo.de

9 de septiembre 2010

HAMBURGER MORGEN POST
www.mopo.de

Donnerstag, 9.09.2010 | RSS-Feeds | MOPO als Startseite

HSV | SPARPLÄNE | GRAF PÖBEL | UNFALL | LKW-BRAND

van Nistelrooy
Neuer Vertrag beim HSV?

MEIN FC ST. PAULI
DIE FAN-APP FÜRS IPHONE

Was?

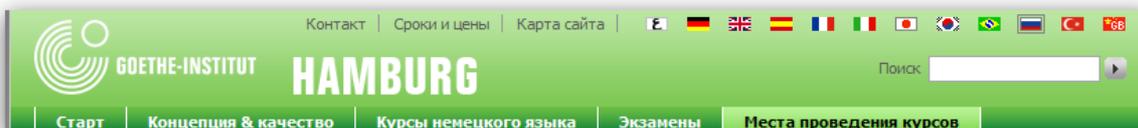
Harbour Front Literaturfestival: Internationaler Graphic Novel Salon. Gespräch mit Angel de la Calle und Reinhard Kleist
09.09.2010 / 21.00 Uhr

Wo?

HafenCity InfoCenter (Kesselhaus)
Am Sandtorkai 30
20457 Hamburg / HafenCity

Telefon: 36 90 17 99
Website: www.hafencity.info

Internet <http://www.goethe.de>
9 de septiembre 2010



Internationaler Graphic-Novel Salon

im Rahmen des HarbourFront LiteraturFestival

Ausstellung und Künstlergespräche

09. September und 16. September 2010

Goethe-Institut Hamburg, Hühnerposten 1, 20097 Hamburg

Infos: 040 - 23 85 43 65

✉ kultur.hamburg@goethe.de



Die in Hamburg ansässigen europäischen Kulturinstitute Goethe-Institut Hamburg, Instituto Cervantes, Institut Français und das Istituto Italiano di Cultura, die sich in der Vereinigung **EUNIC Hamburg** zusammen geschlossen haben, stellen jeweils einen *Graphic Novel*-Künstler ihres Landes vor.

Graphic Novel ist ein besonderes Genre innerhalb der Literatur, vereinfacht ausgedrückt eine Synthese von Literatur und Comic. Wer mehr über dieses neue und aufregende Genre erfahren will, trifft im *Graphic Novel*-Salon im Rahmen des **HarbourFront LiteraturFestival** auf vier bedeutende Künstler Europas.

Die Künstler präsentieren sich dem Hamburger Publikum im Rahmen von zwei moderierten **Publikumsgesprächen**

Donnerstag, 9.9.2010

21.00 Uhr

Reinhard Kleist, Deutschland
Angel de la Calle, Spanien
Moderation: **Andreas Platthaus**, FAZ

Organisation:
Goethe-Institut Hamburg, Instituto Cervantes Hamburg
in Zusammenarbeit mit dem HarbourFront LiteraturFestival
Unterstützung: Carlsen-Verlag

Internet <http://www.institut-francais.fr/>
8 de septiembre 2010



8.09.2010

Im Rahmen des Literaturfestivals "Harbour Front" vom 8. bis 18. September 2010 präsentieren die in Hamburg ansässigen Kulturinstitute gemeinsam jeweils einen Graphic Novel-Künstler ihres Landes:

Donnerstag, 9. September 2010, 21 Uhr

Ángel de la Calle (Spanien) + Reinhard Kleist (Deutschland)

Donnerstag, 16. September 2010, 21 Uhr

Nine Antico (Frankreich) + igort (Italien)

Tickethotline: 01805-922009

VIRTUELLE AUSSTELLUNG: www.internationaler-graphic-novel-salon.de

Diese Ausstellung stellt Leben und Werk von folgenden Graphic Novel-Künstlern vor: Nine Antico aus Frankreich, Angèl de la Calle aus Spanien, Igort aus Italien und Reinhard Kleist aus Deutschland. Anlass ist das HarbourFront Literaturfestival in Hamburg, in dessen Rahmen die Künstler sich und ihre Werke vorstellen werden (09. und 16. September).

Realisiert werden diese Veranstaltungen durch vier in Hamburg ansässige Kulturinstitute: Instituto Cervantes, Institut Français, das Italienische Kulturinstitut Hamburg und das Goethe-Institut.

Die virtuelle Ausstellung wurde konzipiert, gestaltet und geschrieben von Frank Pierstorf, Student des Departments Information der HAW

Hamburg. Sie stellt seine Abschlussarbeit mit dem Titel "Konzeption und Entwicklung von Virtuellen Ausstellungen. Ein Leitfaden anhand des Beispiels 'Internationaler Graphic Novel Salon'" dar.

NINE ANTICO

Nine Antico (*1981) startete ihre Karriere als Illustratorin und Comicautorin mit ihrem eigenen Fanzine „Rock this way“, worin sie zwei ihrer großen Leidenschaften verbinden konnte: Rock 'n' Roll und Zeichnen. Sie arbeitete für diverse Magazine, unter anderem für „Nova Magazine“, „Trax“, „Muteen“. Zudem stellte „Art's Factory“ ihre Werke aus und zahlreiche Veröffentlichungen erschienen.

2008 brachte der Verlag Ego Comme X „Le Goût du Paradis“ heraus, die Geschichte ihrer Jugend in den 90er Jahren. Das Buch wurde in der offiziellen Auswahl des „festival international de la bande dessinée“ in Angoulême 2009 in der Kategorie „Révélations“ (Entdeckungen) vorgestellt. Seitdem hat Nine Antico bei „Summer of the 80's“ sowie bei „Rock strips“ mitgewirkt. Im März 2010 veröffentlichte der Verlag L'Association „Coney Island Baby“, eine Doppelbiographie, frei nach dem Leben des Pin-Up Betty Page und der Porno-Darstellerin Linda Lovelace.

Im September dieses Jahres erscheint „Girls don't cry“ bei Glénat.

Internet http://www.iicamburgo.esteri.it/IIC_Amburgo

9 de septiembre 2010

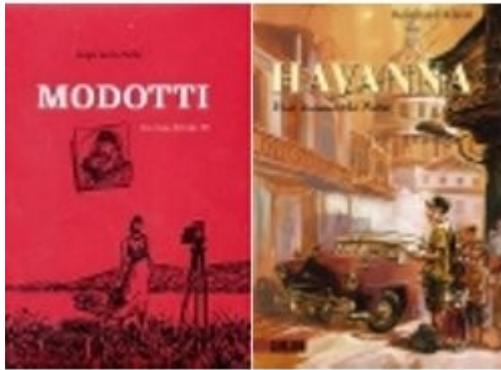


Literatur

Donnerstag, 9. September 2010

Im Rahmen des 2. HarbourFront Literaturfestival Hamburg

Internationaler Graphic Novel Salon: Ángel de la Calle (Spanien) und Reinhard Kleist (Deutschland)



Die in Hamburg ansässigen Kulturinstitute Instituto Cervantes, Institut Français, das Italienische Kulturinstitut Hamburg und das Goethe-Institut stellen jeweils einen Graphic Novel-Künstler ihres Landes vor. Die Graphic Novel ist ein besonderes Genre innerhalb der Literatur, vereinfacht ausgedrückt eine Synthese von Literatur und Comic. Wer mehr über dieses neue und aufregende Genre erfahren will, trifft im Graphic Novel Salon auf vier bedeutende Künstler Europas. Bei diesem ersten Salon stellt der Journalist Andreas Platthaus die Künstler Ángel de la Calle aus Spanien und Reinhard Kleist aus Deutschland vor.

Eintritt EUR 10,-; Informationen zum Kartenvorverkauf unter Tel. 01805-922009 oder www.harbourfront-hamburg.com

Besuchen Sie auch die virtuelle Ausstellung der vier internationalen Graphic-Novel-Künstler auf www.internationaler-graphic-novel-salon.de

Informationen

Datum: Donnerstag, 9. September 2010

Uhrzeit: 21.00 Uhr

Ort: HafenCity InfoCenter im Kesselhaus, Am Sandtorkai 30, 20457 Hamburg

Veranstaltet von: HarbourFront Festival, Goethe Institut. Instituto Cervantes

In Zusammenarbeit mit: Istituto Italiano di Cultura, Institut Français

Internet <http://www.hamburg-tourism.de>
9 de septiembre 2010



Int. Graphic-Novel-Salon Angel de la Calle und Reinhard Kleist

HF 75

DONNERSTAG 16.9.2010

21.00 UHR

HafenCity InfoCenter im Kesselhaus
Am Sandtorkai 30
Preis: 12,00 €

Rainer Moritz und John von Duffel Was Sehnsucht bewegt

HF 77

FREITAG 17.9.2010

16:00 UHR / 19:00 UHR

Kühne+Nagel – National Head Office
Großer Grasbrook 11–13
Preis: 12,00 bzw. 6,00 €
(siehe www.harbourfront-hamburg.com)



FOTO: MARINA TAIBO

Angel de la Calle



Reinhard Kleist



FOTO: CARLSENVERLAG

John von Duffel



FOTO: GUNTER GLÖCKLICH

Rainer Moritz

Die Kulturinstitute Instituto Cervantes, Institut Français, Italienisches Kulturinstitut Hamburg, und das Goethe-Institut stellen jeweils einen Graphic-Novel-Künstler ihres Landes vor. Zu Gast: der spanische Künstler Angel de la Calle mit seinem aktuellen Werk „Modotti“ und Reinhard Kleist aus Deutschland, der im Herbst eine Biografie über Fidel Castro veröffentlichen wird.

Moderation: Jens Balzer

Wie gehören Sehnsucht und kreatives Schaffen zusammen? Ist Fortschritt ohne Sehnsucht möglich? Woraus speist sich Sehnsucht? Rainer Moritz und John von Duffel sprechen um 19 Uhr miteinander und mit Ihnen über Sehnsucht als Antrieb für die Literatur. Wer möchte, trifft um 16 Uhr zur Einstimmung inspirierende Persönlichkeiten, die offen Einblick in Sehnsucht als Motor für Gesellschaft und Wirtschaft geben.

Internet <http://www.harbourfront-hamburg.com/2010/>
9 de septiembre 2010



Internetausstellung zu den Internationalen Graphic Novel Salons

Wer sich über die Arbeit der Künstler, die am 9. und am 16. September an den Graphic Novel Salons teilnehmen, informieren möchte, kann dies unter folgendem Link tun: www.internationaler-graphic-novel-salon.de.

Eine Auswahl an Bildern und Informationen zu Leben und Werk der Zeichner Igort, Reinhard Kleist, Angel de la Calle und Nine Antico sind hier auf Initiative der einladenden Kulturinstitute Hamburgs (Goethe Institut, Instituto Cervantes, Französisches Kulturinstitut, Italienisches Kulturinstitut) zusammengestellt worden und geben vorab einen schönen Einblick in die Welt der Graphic Novels.

Mehr Informationen zum Salon am 09.09. mit Angel de la Calle und Reinhard Kleist finden Sie hier, zum Salon am 16.09. mit Nine Antico und Igort hier.

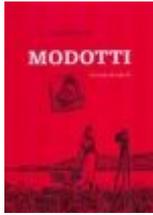
HF 14 Internationaler Graphic Novel Salon

Ticket kaufen

Die in Hamburg ansässigen Kulturinstitute Instituto Cervantes, Institut Français, das Italienische Kulturinstitut Hamburg und das Goethe-Institut stellen jeweils einen Graphic Novel-Künstler ihres Landes vor. Die Graphic Novel ist ein neues Genre innerhalb der Literatur, vereinfacht ausgedrückt eine Synthese von Literatur und Comic. Wer mehr über dieses neue und aufregende Genre erfahren will, trifft im Graphic Novel Salon auf vier bedeutende Künstler Europas.

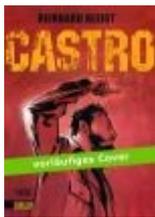
Heute Abend stellen sich die Künstler Angel de la Calle aus Spanien und Reinhard Kleist aus Deutschland im Hamburger Hafen vor.

Wir danken dem Instituto Cervantes und dem Goethe Institut für die wunderbare Zusammenarbeit.



Der in Asturien aufgewachsene Künstler Angel de la Calle startete seine Karriere Ende der 70er Jahre mit Veröffentlichungen in der Zeitschrift Star. In den nachfolgenden 80er Jahren erschienen seine Arbeiten regelmäßig in bekannten Zeitschriften wie *Bésame Mucho*, *Rambla*, *Rampa*, *Zona 84*, *Comix Internacional* oder *El Víbora* und im Ausland in einschlägigen Magazinen wie *Tung Metal* (Schweden), *Fantastik* (Frankreich) oder *Heavy Metal* (Nordamerika). In Hamburg stellt der Autor heute sein Werk, "Modotti, eine Frau des zwanzigsten Jahrhunderts", eine Graphic Novel über das Leben der Fotografin und politischen Aktivistin Tina Modotti vor.

Angel de la Calle
"Modotti"



Reinhard Kleist wurde 1970 in der Nähe von Köln geboren. Er studierte Grafik und Design in Münster und zog 1996 nach Berlin, wo er seitdem lebt und sich heute mit den Comic-Zeichnern Fil, Mawil, Andreas Michalke und Naomi Fearn ein Atelier teilt. Sein Band "Cash - I see darkness" wurde auf dem Internationalen Comic-Salon in Erlangen 2008 mit den Max-und-Moritz-Preis als "Bester deutschsprachiger Comic" ausgezeichnet. Reinhard Kleist hatte bereits eine Graphic Novel über Havanna im Carlsen Verlag veröffentlicht. Nun stellt er in diesem Herbst seine Biografie über Fidel Castro vor.

Internet <http://www.europatermine.de/>
9 de septiembre 2010



Hamburg. 09.09.2010, 21:00

**Kulturprogramm:
Internationaler Graphic Novel Salon**

HafenCity InfoCenter im Kesselhaus
Am Sandtorkai 30
20457 Hamburg
Hamburg

Beschreibung:

Die in Hamburg ansässigen Kulturinstitute Instituto Cervantes, Institut Français, das Italienische Kulturinstitut Hamburg und das Goethe-Institut stellen jeweils einen Graphic Novel-Künstler ihres Landes vor. Die Graphic Novel ist ein neues Genre innerhalb der Literatur, vereinfacht ausgedrückt eine Synthese von Literatur und Comic. Wer mehr über dieses neue und aufregende Genre erfahren will, trifft im Graphic Novel Salon auf vier bedeutende Künstler Europas.

Heute Abend stellen sich die Künstler Angel de la Calle aus Spanien und Reinhard Kleist aus Deutschland im Hamburger Hafen vor.

Wir danken dem Instituto Cervantes und dem Goethe Institut für die wunderbare Zusammenarbeit.

Der in Asturien aufgewachsene Künstler Angel de la Calle startete seine Karriere Ende der 70er Jahre mit Veröffentlichungen in der Zeitschrift *Star*. In den nachfolgenden 80er Jahren erschienen seine Arbeiten regelmäßig in bekannten Zeitschriften wie *Bésame Mucho*, *Rambla*, *Rampa*, *Zona 84*, *Comix Internacional* oder *El Víbora* und im Ausland in einschlägigen Magazinen wie *Tung Metal* (Schweden), *Fantastik* (Frankreich) oder *Heavy Metal* (Nordamerika). In Hamburg stellt der Autor heute sein Werk, "Modotti, eine Frau des zwanzigsten Jahrhunderts", eine Graphic Novel über das Leben der Fotografin und politischen Aktivistin Tina Modotti vor.

Reinhard Kleist wurde 1970 in der Nähe von Köln geboren. Er studierte Grafik und Design in Münster und zog 1996 nach Berlin, wo er seitdem lebt und sich heute mit den Comic-Zeichnern Fil, Mawil, Andreas Michalke und Naomi Fearn ein Atelier teilt. Sein Band "Cash - I see darkness" wurde auf dem Internationalen Comic-Salon in Erlangen 2008 mit dem Max-und-Moritz-Preis als "Bester deutschsprachiger Comic" ausgezeichnet. Reinhard Kleist hatte bereits eine Graphic Novel über

Havanna im Carlsen Verlag veröffentlicht. Nun stellt er in diesem Herbst seine Biografie über Fidel Castro vor.

Kategorie:

Kultur/Medien/Musik

Veranstalter:

Harbour Front Literaturfestival Hamburg

Ansprechpartner:

info(at)harbourfront-hamburg.com

Telefonnummer des Veranstalters:

(0)40/ 30 333-10 90

Teilnehmerbeitrag:

10 €

Weitere Informationen:

www.harbourfront-hamburg.com

Internet <http://dumontreise.de/>

9 de septiembre 2010



Instituto Cervantes Hamburg

Internationaler Graphic Novel Salon: Nine Antico, Igort, Ángel de la Calle und Reinhard Kleist

Harbourfront Literaturfestival



Im ihrem gemeinsamen Projekt stellen das spanische, italienische, deutsche und französische Kulturinstitut (EUNIC) jeweils einen Graphic Novel-Künstler ihres Landes vor.

Virtuelle Ausstellung der Graphic Novel-Künstler Nine Antico (Frankreich), Igort (Italien), Ángel de la Calle (Spanien) und Reinhard Kleist (Deutschland), realisiert von Frank Piersdorf (HAW).

ORT: www.internationaler-graphic-novel-salon.de

Im Rahmen des II. Harbour Front Literaturfestivals vom 08. bis 18. September 2010.

Termine

Dieser Termin findet regelmäßig bis zum 31.10.2010 statt.

Kontakt



Instituto Cervantes



Instituto Cervantes Hamburg

Chilehaus, Eingang B, 1. Etage, Fischertwiete 1
20095 Hamburg

hamburg@cervantes.es

<http://www.cervantes-hamburg.de>

Telefon: 040 530 205 29-0

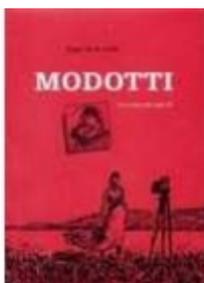
Tickettelefon: 040 530 205 29-0

Fax: 040 530 205 29-99

Internet <http://www.kulturclub.de/i>

9 de septiembre 2010

Künstlergespräch mit Ángel de la Calle & Reinhard Kleist Harbour Front
Literaturfestival
event eingestellt von: Instituto Cervantes Hamburg



Künstlergespräch mit Ángel de la Calle und Reinhard Kleist

Im Rahmen des Harbour Front Literaturfestivals präsentieren das Instituto Cervantes Hamburg und das Goethe-Institut die Graphic Novel-Künstler Ángel de la Calle und Reinhard Kleist in einem Künstlergespräch.

Ángel de la Calle (*1958, bei Salamanca) wird insbesondere über die zwei Bände seines bekanntesten Werks, "Modotti, eine Frau des zwanzigsten Jahrhunderts" sprechen, das mit dem renommierten Premio de la Crítica 2005 in Spanien ausgezeichnet wurde. Das Werk von de la Calle ist eine minutiöse Dokumentation über die italienische Fotografin und Revolutionärin Tina Modotti, gleichzeitig aber auch eine Reflektion über die Identität des Autors.

Reinhard Kleist (*1970, bei Köln) veröffentlichte zahlreiche Comics, unter anderem bei den Verlagen Ehapa, Landpresse, Reprodukt, Edition 52 und Carlsen. Für seine Comics erhielt er bereits mehrere Preise, darunter 1996 den Max und Moritz-Preis, 2007 den PENG-Preis sowie den Sondermann-Preis für „Cash - I see a darkness“ im Jahr 2008. Reinhard Kleist wird unter anderem über sein Buch „Havanna - eine kubanische Reise“, Impressionen seiner Reise nach Kuba, sprechen.

Moderation: Andreas Platthaus

Die Veranstaltung wird konsekutiv übersetzt.

Eintritt: 10 €

Tickettelefon:

Kontakt

09.09.2010 - 21:00 Uhr - HafenCity InfoCenter Kesselhaus (Hamburg)

Internet <http://www.solatino.org/>

9 de septiembre 2010



Internationaler Graphic Novel Salon: Ángel de la Calle & Reinhard Kleist

Termin:

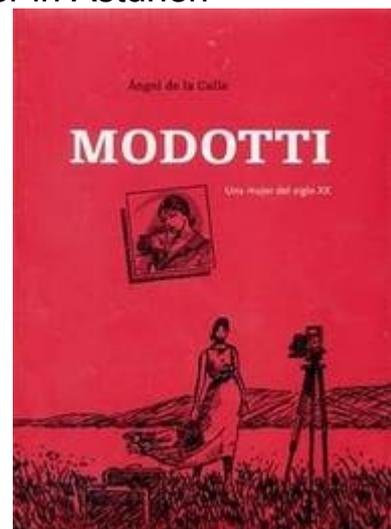
Donnerstag, 09.09.2010 21:00 Uhr

Veranstaltungsort:

HafenCity InfoCenter Kesselhaus , Am Sandtorkai 30

Ángel de la Calle (geb. 1958 bei Salamanca). Der in Asturien aufgewachsene Künstler Angel de la Calle startete seine Karriere Ende der 70er Jahre mit Veröffentlichungen in der Zeitschrift Star. In den nachfolgenden 80er Jahren erschienen seine Arbeiten regelmäßig in bekannten Zeitschriften wie Bésame Mucho, Rambla, Rampa, Zona 84, Comix Internacional oder El Víbora und im Ausland in einschlägigen Magazinen wie Tung Metal (Schweden), Fantastik (Frankreich) oder Heavy Metal (Nordamerika).

Ángel de la Calle wird insbesondere über die zwei Bände seines bekanntesten Werks, Modotti, eine Frau des zwanzigsten Jahrhunderts sprechen, das 2005 mit dem renommierten Preis Premio de la Crítica in Spanien ausgezeichnet wurde. Das Werk von de la Calle ist eine minutiöse Dokumentation über die italienische Fotografin und Revolutionärin Tina Modotti und ihre Zeit,



gleichzeitig ist es aber auch eine Reflektion über die Identität des Autors.

Mas Informaciones

Reinhard Kleist (geb. 1970 bei Köln) veröffentlichte zahlreiche Comics, unter anderem bei den Verlagen Ehapa, Landpresse, Reprodukt, Edition 52 und Carlsen. Reinhard Kleist erhielt für seine Comics bereits mehrere Preise, darunter 1996 und 2008 den Max und Moritz-Preis, 2007 den PENG-Preis sowie den Sondermann-Preis für *Cash - I see a darkness*. Er studierte Grafik und Design in Münster und zog 1996 nach Berlin, wo er seitdem lebt und sich heute mit den Comic-Zeichnern Fil, Mawil, Andreas Michalke und Naomi Fearn ein Atelier teilt. Reinhard Kleist hatte bereits eine Graphic Novel über Havanna im Carlsen Verlag veröffentlicht. Er wird unter anderem über sein **Buch Havanna - eine kubanische Reise**, Impressionen seiner Reise nach Kuba, sprechen. In diesem Herbst wird seine **Comic-Biografie über Fidel Castro** erscheinen. Infos zu Reinhard Kleist

Moderation: Andreas Platthaus

Die Veranstaltung wird konsekutiv übersetzt.

Internet <http://www.internationaler-graphic-novel-salon.de>

9 de septiembre 2010



Internationaler Graphic Novel Salon

Esta exposición presenta a los siguientes artistas de la novela gráfica:



Haga clic en la imagen correspondiente para acceder a cada uno de los artistas!

Un proyecto de:



Diseñado por Frank Pierstorf.

Los textos, fotografías y gráficos están protegidos por la legislación relativa a la propiedad intelectual de los artistas. Queda prohibida su publicación parcial o completa sin autorización previa.

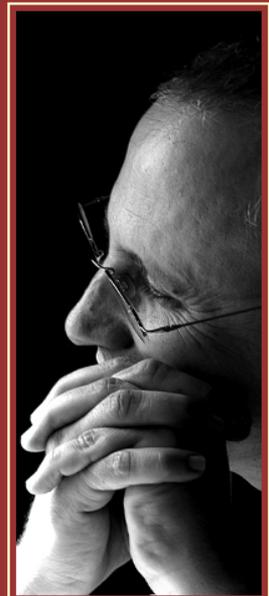
Ángel de la Calle

Ángel de la Calle nació en 1958 cerca de Salamanca.

Desde finales de los años 70 ha ido desarrollando una labor ciertamente polifacética como diseñador gráfico: cartelismo, catálogos de exposición, poemarios, colecciones de novelas gráficas o storyboards. Publicó sus cómics en las revistas más conocidas de este género.

El primer tomo de "Modotti. Una mujer del siglo XX", una novela gráfica sobre la vida de la fotógrafa y activista política Tina Modotti, fue publicado en 2002. En 2005 se editó el segundo tomo, galardonado con el "Premio de la Crítica 2005". En Brasil fue premiado en 2006 como "Mejor sorpresa del año de las editoriales brasileñas".

Ángel de la Calle dirige desde hace 22 años el sector "cómic" del festival de novela policiaca española "Semana Negra de Gijón" y desde hace 14 años organiza y dirige las Jornadas Internacionales del Cómic en Avilés, de las que es su fundador.



Internet <http://i.kulturport.com/>
9 de septiembre 2010

KULTUR PORT.DE
DER KOMPASS DER KUENSTE

Home | Blog | WebTV |

Programm

Veranstaltung

Titel:

Internationaler Graphic Novel Salon - de la Calle, Angel · Kleist,
Reinhard · Balzer, Jens

Wann:

09.09.2010 21.00 Uhr

Wo:

HafenCity InfoCenter im Kesselhaus - Hamburg

Kategorie:

Spezial - Harbour Front Literaturfestival 2010

Beschreibung

Die in Hamburg ansässigen Kulturinstitute Instituto Cervantes, Institut Français, das Italienische Kulturinstitut Hamburg und das Goethe-Institut stellen jeweils einen Graphic Novel-Künstler ihres Landes vor. Die Graphic Novel ist ein neues Genre innerhalb der Literatur, vereinfacht ausgedrückt eine Synthese von Literatur und Comic. Wer mehr über dieses neue und aufregende Genre erfahren will, trifft im Graphic Novel Salon auf vier bedeutende Künstler Europas. Heute Abend stellen sich die Künstler Angel de la Calle aus Spanien und Reinhard Kleist aus Deutschland im Hamburger Hafen vor.

Wir danken dem Instituto Cervantes und dem Goethe Institut für die wunderbare Zusammenarbeit.

altDer in Asturien aufgewachsene Künstler Angel de la Calle startete seine Karriere Ende der 70er Jahre mit Veröffentlichungen in der Zeitschrift Star. In den nachfolgenden 80er Jahren erschienen seine Arbeiten regelmäßig in bekannten Zeitschriften wie Bésame Mucho, Rambla, Rampa, Zona 84, Comix Internacional oder El Víbora und im Ausland in einschlägigen Magazinen wie Tung Metal (Schweden), Fantastik (Frankreich) oder Heavy Metal (Nordamerika). In Hamburg stellt der Autor heute sein Werk, "Modotti, eine Frau des zwanzigsten Jahrhunderts", eine Graphic Novel über das Leben der Fotografin und politischen Aktivistin Tina Modotti vor.

Angel de la Calle
"Modotti"

altReinhard Kleist wurde 1970 in der Nähe von Köln geboren. Er studierte Grafik und Design in Münster und zog 1996 nach Berlin, wo er seitdem lebt und sich heute mit den Comic-Zeichnern Fil, Mawil, Andreas Michalke und Naomi Fearn ein Atelier teilt. Sein Band "Cash - I

see darkness" wurde auf dem Internationalen Comic-Salon in Erlangen 2008 mit den Max-und-Moritz-Preis als "Bester deutschsprachiger Comic" ausgezeichnet. Reinhard Kleist hatte bereits eine Graphic Novel über Havanna im Carlsen Verlag veröffentlicht. Nun stellt er in diesem Herbst seine Biografie über Fidel Castro vor.

Reinhard Kleist
"Castro"
Carlsen

Moderation: Jens Balzer
Veranstaltungsort



Ort:

HafenCity InfoCenter im Kesselhaus - Website

Straße:

Am Sandtorkai 30

PLZ:

20457

Stadt:

Hamburg

Bundesland:

Hamburg

Internet <http://www.reinhard-kleist.de/>

9 de septiembre 2010





10.08.2010 HARBOURFRONT FESTIVAL

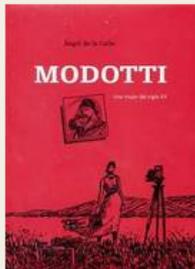
Am 9. September werde ich im Rahmen des Harbourfront Festivals an einer Podiumsveranstaltung mit dem Comiczeichner Angel de la Calle teilnehmen. Moderiert wird von Andreas Platthaus. 21 Uhr im Kesselhaus. Mehr Informationen gibt es unter:

www.harbourfront-hamburg.com

Internet <http://www.campus-hamburg.de/>
9 de septiembre 2010



Internationaler Graphic Novel Salon: Ángel de la Calle & Reinhard Kleist



Kategorie Vortrag
Termin 09.09.2010 21:00
Beschreibung

Ángel de la Calle (1958 geb. bei Salamanca) wird insbesondere über die zwei Bände seines bekanntesten Werks, "Modotti, eine Frau des zwanzigsten Jahrhunderts" sprechen, das mit dem renommierten Preis *Premio de la Crítica* 2005 in Spanien ausgezeichnet wurde. Das Werk von de la Calle ist eine minutiöse Dokumentation über die italienische Fotografin und Revolutionärin Tina Modotti und ihre Zeit, gleichzeitig ist es aber auch eine Reflektion über die Identität des Autors.

Reinhard Kleist (1970 geb. bei Köln) veröffentlichte zahlreiche Comics, unter anderem bei den Verlagen Ehapa, Landpresse, Reprodukt und Edition 52 und Carlsen. Reinhard Kleist erhielt für seine Comics bereits mehrere Preise, darunter 1996 den Max-und-Moritz-Preis und 2007 den PENG-Preis sowie den Sondermann-Preis für „Cash - I see a darkness“ im Jahr 2008. Reinhard Kleist wird unter anderem über sein Buch „Havanna – eine kubanische Reise“, Impressionen seiner Reise nach Kuba, sprechen.

Moderation: Andreas Platthaus

Die Veranstaltung wird konsekutiv übersetzt

Preis f. Studenten (in €)
Preis f. Vollzahler (in €) 10
Adresse Hafencity InfoCenter Kesselhaus
Am Sandtorkai 30
20457 Hamburg
Zuletzt aktualisiert 02.08.2010 12:45

Importiere diesen Eintrag in dein Kalender-Programm:

Internet <http://www.ticketonline.com/>

9 de septiembre 2010



Veranstaltung Ort (optional) **SUCHEN**



Internationaler Graphic Novel-Salon

Harbour Front Literaturfestival Hamburg
Zu Gast: Angel de la Calle und Reinhard Kleist

INFO > **Event empfehlen** **TICKETS BESTELLEN**

Donnerstag, 09.09.2010
Beginn: 21:00 Uhr

Hamburg
HafenCity InfoCenter im Kesselhaus / Am Sandtorkai 30

[< zurück zur Übersicht](#) [< vorheriger Termin](#) [nächster Termin >](#)

Rollstuhlfahrer kann eine Begleitung kostenfrei auf sein Ticket mitnehmen

SPONSOREN
DANKSAGUNG / IMPRESSUM

Wir danken ...

... unseren Förderern:




... unserem Buchhandelspartner: **HEYMANN**

... unserem Kulturpartner: **NDR kultur**

... unserem Medienpartner: **Hamburger Abendblatt**

... dem Sponsor des Kinder- und Jugendbuchprogramms:

VORWEG GEHEN

... unseren Kooperationspartnern:



















... unserem Ticketpartner:

ticket online

Danke!

Ganz besonders herzlich bedanken möchten wir uns bei den folgenden Verlagen, Instituten und ihren Mitarbeitern:

Arche • Arena • Atrium • Blanvalet • Blessing • Blumenbar • Boje • C. Bertelsmann Carlsen • Cecillie Dressler • Chicken House • Ch. Links • Diogenes • Droemer Knauer dtv • DVA • edel • Edition Elke Heidenreich • Edition PaperOne • Eichborn Emons • Gerstenberg • Goethe-Institut • Goldmann • Hanser • Heyne Hoffmann und Campe • Hörcompany • Instituto Cervantes • Institut Français Italienisches Kulturinstitut Hamburg • Kiepenheuer & Witsch • Klett-Cotta Kunstmann • Loewe • Luchterhand • mare • Oetinger • Osnaton • Piper Rowohlt • Schardt • Scherz • S. Fischer • Siedler • Silberfisch • Steidel Suhrkamp • Tokyopop • Ullstein • Unionsverlag • Verbrecher Verlag

Dank auch an die vielen ungenannten Helferinnen und Helfer in der Vorbereitung und während des Festivals

Impressum. Das Team des Harbour Front Literaturfestivals 2010

Festivaleitung Nikolaus Hansen Heinz Lehmann Peter Lohmann	Produktion Heinz Lehmann Stefanie Schrader	Druck PRINT-64 Gutenbergring 75 22848 Norderstedt	Adresse Harbour Front e.V. c/o Köhne+Nagel (AG & Co.) KG Großer Grasbrook 11-13 20457 Hamburg Tel.: +49 40 30 333 -1080 / -1081 info@harbourfront-hamburg.com VR Amtsgericht Hamburg 19994
Program Sven Amtsberg Stefanie Ericke-Keidtel Barbara Guggenheim Nikolaus Hansen Holger Kraus Nina Kuhn Peter Lohmann Friederike Moldenhauer Rainer Moritz Silke Ohlenforst Alexander Posch	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Silke Ohlenforst	Grafik und Layout Redaktion 4 GmbH	Litho Die Litho, Hamburg
Website Beo GmbH, Hamburg Redaktion 4 GmbH, Hamburg	Redaktionsschluss 6. Mai 2010, Änderungen vorbehalten		

Internet <http://www.kulturkurier.de/>
9 de septembre 2010

::: kulturkurier.de

Künstlergespräch mit Ángel de la Calle & Reinhard Kleist
Harbour Front Literaturfestival

Instituto Cervantes Hamburg

Künstlergespräch mit Ángel de la Calle und Reinhard Kleist

Im Rahmen des Harbour Front Literaturfestivals präsentieren das Instituto Cervantes Hamburg und das Goethe-Institut die Graphic Novel-Künstler Ángel de la Calle und Reinhard Kleist in einem Künstlergespräch.

Ángel de la Calle (*1958, bei Salamanca) wird insbesondere über die zwei Bände seines bekanntesten Werks, "Modotti, eine Frau des zwanzigsten Jahrhunderts" sprechen, das mit dem renommierten Premio de la Crítica 2005 in Spanien ausgezeichnet wurde. Das Werk von de la Calle ist eine minutiöse Dokumentation über die italienische Fotografin und Revolutionärin Tina Modotti, gleichzeitig aber auch eine Reflektion über die Identität des Autors.

Reinhard Kleist (*1970, bei Köln) veröffentlichte zahlreiche Comics, unter anderem bei den Verlagen Ehapa, Landpresse, Reprodukt, Edition 52 und Carlsen. Für seine Comics erhielt er bereits mehrere Preise, darunter 1996 den Max und Moritz-Preis, 2007 den PENG-Preis sowie den Sondermann-Preis für „Cash - I see a darkness“ im Jahr 2008. Reinhard Kleist wird unter anderem über sein Buch „Havanna – eine kubanische Reise“, Impressionen seiner Reise nach Kuba, sprechen.

Moderation: Andreas Platthaus

Die Veranstaltung wird konsekutiv übersetzt.

Eintritt: 10 €

Termine

09.09.2010 21:00 Uhr - [HafenCity InfoCenter Kesselhaus](#)

Kontakt:

Instituto Cervantes Hamburg

Chilehaus, Eingang B, 1. Etage, Fischertwiete 1
20095 Hamburg

hamburg@cervantes.es

<http://www.cervantes-hamburg.de>

Telefon: 040 530 205 29-0

Fax: 040 530 205 29-99

Internet <http://www.kultur-hamburg.de/>

9 de septiembre 2010

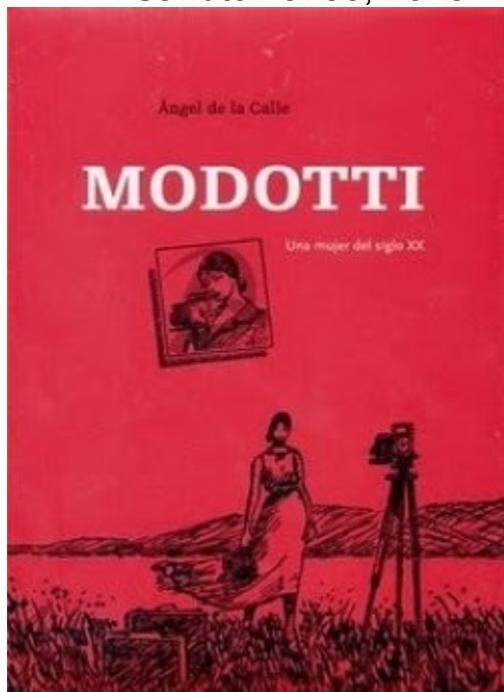


II. Harbourfront Literaturfestival Hamburg: Ángel de la Calle & Reinhard Kleist

Sonstiges

Do 09.09., 21:00 Uhr

Ort: Hafencity InfoCenter Kesselhaus
Am Sandtorkai 30, 20457 Hamburg



Eintritt: AK 10,00 €

Ángel de la Calle (*1958, bei Salamanca) wird insbesondere über die zwei Bände seines bekanntesten Werks, "Modotti, eine Frau des zwanzigsten Jahrhunderts" sprechen, das mit dem renommierten Premio de la Crítica 2005 in Spanien ausgezeichnet wurde. Das Werk von de la Calle ist eine minutiöse Dokumentation über die

italienische Fotografin und Revolutionärin Tina Modotti, gleichzeitig aber auch eine Reflektion über die Identität des Autors.

Reinhard Kleist (*1970, bei Köln) veröffentlichte zahlreiche Comics, unter anderem bei den Verlagen Ehapa, Landpresse, Reprodukt, Edition 52 und Carlsen. Für seine Comics erhielt er bereits mehrere Preise, darunter 1996 den Max und Moritz-Preis, 2007 den PENG-Preis sowie den Sondermann-Preis für „Cash - I see a darkness“ im Jahr 2008. Reinhard Kleist wird unter anderem über sein Buch „Havanna – eine kubanische Reise“, Impressionen seiner Reise nach Kuba, sprechen.

Moderation: Andreas Platthaus

Die Veranstaltung wird konsekutiv übersetzt.
